

Am Samstag hieß es für die Turnmannschaft des SSV Nümbrecht Kampfgeist und Teamstärke unter Beweis zu stellen. Denn stark geschwächt ging es in den zweiten Wettkampf der aktuellen Landesliga Saison. Durch die Ausfälle von Luna Bluhm (verletzungsbedingt) und Lena Kaufmann musste die Mannschaft auf zwei Stammturnerinnen verzichten. Auch Stella Bluhm konnte durch eine noch nicht auskurierte Verletzung nur am Stufenbarren an den Start gehen.

Durch die Initiative von Selina Pfund wurde sich in der Nacht vor dem Wettkampf dazu entschieden eine Mannschaft zu stellen. Hochmotiviert starteten die Nümbrechterinnen den Wettkampf am Schwebebalken. Sie zeigten drei gute, jedoch nicht fehlerfreie Übungen. Da es keine Streichwertung gab, war der Druck für die drei Turnerinnen sehr hoch, da üblicherweise vier Übungen gezeigt werden. Die Leistung steigerte sich bei der nächsten Übung am Boden. Jasmin Bretz, die Trainerin der jungen Mannschaft, die aufgrund der Personalnot kurzfristig aus dem Ruhestand zurückkehrte, lieferte eine tolle Vorstellung ab die mit einem entsprechend lautem Applaus belohnt wurde.

Am vorletzten Gerät, dem Sprung, erreichte Hannah Hoppe die höchste Punktzahl. Zum Schluss zeigten Hannah Hoppe und Stella Bluhm nahezu perfekte Übungen am Stufenbarren und sorgten somit für einen versöhnlichen Abschluss. Insgesamt stand somit am Ende der achte, und somit der letzte Platz zu buche, jedoch konnte sich die Mannschaft alle Chancen für den Klassenerhalt erhalten. „Die Leistung heute hat gezeigt, was für einen Zusammenhalt unsere Mannschaft hat, ich bin sehr stolz und freue mich nun auf eine entspannte und hoffentlich verletzungsfreie Vorbereitung auf den letzten Wettkampf im September“, so Trainerin Jasmin Bretz.

Für den SSV Nümbrecht turnten Selina Pfund, Hannah Hoppe, Stella Bluhm, Jasmin Bretz und Sina Karsten.